Binatone







Anleitung, Nr.:
10874
Artikel-Nr.:
641126, 640961,
641329, 641523
HC 20071116

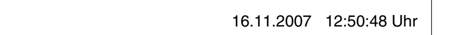
Navigationssystem
Binatone Carrera X350



Inhalt

Ihr Navigationssytem stellt sich vor . 3
Ausstattungsmerkmale 3
Lieferumfang 3
Zusätzliches Kartenmaterial 3
Kontrolle ist besser 3
Bestimmungsgemäßer Gebrauch . . 3
Bedienelemente Carrera X350 4
Sicherheitshinweise 5
Kfz-Halterung montieren 7
Aufladen des Akkus 9
SD-Speicherkarte 10
Kopfhörer 11
Einschalten 12
Bedienung 12
Das Menü 13
Settings 13
Volume (Lautstärke) 13
Power (Batteriekapazität) 14
Backlight (Beleuchtung) 14
Time & Date (Uhrzeit & Datum) . .14
Language (Menüsprache) 15
About 15
GPS Receiver 16
Multi Media 16
Pic. Viewer (Bild-Betrachter). . . .16
Doc. Viewer (Text-Betrachter) . . .17
Navigation. 17
Texteingabe 21
Ziele eingeben 22
Adresssuche 22
POI Suche 24
Karte 26
Zuletzt.... 26
Favoriten 26
Wahlziele 27
Zuletzt.... 27
Routen 27
Heim & Arbeit 28
Routen. 29
Neuen Trip erstellen 29
Trip aufrufen 31
Optionen 31
Grundeinstellungen. 31
Karteneinstellungen 32
Routenoptionen. 32
Lautstärke. 33
Ruhezustand 33
Länderübergreifend Routen 34
TMC (Trafic Message Channel) 34
TMC-Modul anschließen 34
Umweltschutz 37
Altgeräteentsorgung 37
Batterieentsorgung 37
Problemlösungen 38
Service und Gewährleistung 39
Technische Daten 40





Ihr Navigationssytem stellt sich vor

Ausstattungsmerkmale

Sensor-Farbbildschirm mit Bedienstift.

Navigation mit Sprachausgabe.

Karten für Deutschland, Österreich und Schweiz integriert (je nach Modell auf SD-Speicherkarte oder im internen Speicher).

Weiteres Kartenmaterial von SD-Speicherkarten ladbar.

Lieferumfang



- Navigationsgerät mit Bedienstift
- KFZ-Halterung
- KFZ-Ladegerät
- USB-Kabel
- TMC-Modul mit Antenne (optional)
- Bei einigen Geräten liegt das Kartenmaterial auf einer SD-Speicherkarte bei.

Zusätzliches Kartenmaterial

Karten für weitere Länder können Sie im Internet unter www.binatonecarrera.com bestellen.

Kontrolle ist besser

1. Prüfen Sie, ob die Lieferung vollständig ist.
2. Kontrollieren Sie, ob das Gerät Transportschäden aufweist.
3. Sollte die Lieferung unvollständig sein oder Transportschäden aufweisen, nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb. Benachrichtigen Sie bitte unsere Bestellannahme.

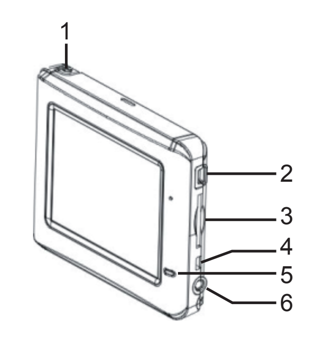
Bestimmungsgemäßer Gebrauch



Das Gerät ist zum Einsatz im privaten Bereich bestimmt und dient der Navigation (Wegfindung) per GPS.

Bevor Sie das Gerät benutzen, lesen Sie bitte die Sicherheitshinweise und die Gebrauchsanleitung aufmerksam durch. Nur so können Sie alle Funktionen sicher und zuverlässig benutzen.

Bedienelemente Carrera X350



1 Taster für Ruhezustand Ein-/Ausschalten
2 USB-Anschluss
3 Schacht für SD-Speicherkarte
4 Anschluss für optionales TMC-Modul
5 Ladekontrolllampe
6 Anschluss für Kopfhörer




7 Lautsprecher
8 Anschluss für optionale, externe GPS-Antenne
9 Hauptschalter
10 Reset-Taster
11 Bedienstift

Sicherheitshinweise

Gefahr!
Bedienen Sie das Navigationsgerät nicht während der Fahrt! Nehmen Sie Einstellungen grundsätzlich nur bei stehendem Fahrzeug vor.

Beachten Sie die Straßenverkehrsordnung! Falls das Navigationsgerät Sie z.B. zum Befahren einer gesperrten Straße auffordert, ignorieren Sie die Anweisung und fahren Sie einfach weiter – das Gerät bemerkt nach kurzer Strecke, dass Sie die vorgeschlagene Route verlassen haben und berechnet einen neuen Weg.

Achten Sie bei der Montage auf eine sichere Befestigung! Das Navigationsgerät muss mit der mitgelieferten Halterung an der Windschutzscheibe befestigt werden (siehe Seite 8). Wenn Sie das Kfz-Ladegerät verwenden, darf das Kabel den Fahrer nicht behindern!



Verbotene Bereiche:
Betreiben Sie das Navigationsgerät nicht in Krankenhäusern oder in der Nähe medizinischer Geräte.
Auch der Betrieb in Verkehrsflugzeugen ist nicht gestattet.



Gefahr!
Falls der Farbbildschirm zerbricht, kann eine leicht ätzende, giftige Flüssigkeit austreten, die nicht in die Augen oder den Mund gelangen darf! Falls Sie in Kontakt mit der Flüssigkeit geraten, waschen Sie die Stelle sofort gründlich ab. Wenden Sie sich ggf. an einen Arzt.







Gefahr!
Das Navigationsgerät arbeitet mit einen Lithium-Ionen-Akku. Bei zu hohen Temperaturen (über 60°C) kann der Akku explodieren! Sorgen Sie bei starkem Sonnenschein während der Fahrt für gute Belüftung und nehmen Sie das Gerät bei einem Halt aus der Halterung, damit es nicht dem direkten Sonnenschein ausgesetzt ist.

Ein Austausch des Akkus oder andere Reparaturen dürfen nur von einer autorisierten Fachwerkstatt vorgenommen werden. Versuchen Sie nie, das Gerät zu öffnen.

Wenn das Gerät irreparabel defekt ist, muss es fachgerecht entsorgt werden – keinesfalls über den normalen Hausmüll.

Achtung!
Benutzen Sie nur den mitgelieferten Bedienstift. Andere Stifte (oder auch Fingernägel) können den Bildschirm zerkratzen.

Das Navigationsgerät darf – auch beim Reinigen – nicht nass werden.

Wichtig!
Das Global Positioning System (GPS) besteht aus mehreren Satelliten und liefert genaue Positions- und Zeitdaten. Das GPS wird von der Regierung der USA kontrolliert, die unter Umständen (z.B. im Kriegsfall) das System teilweise oder ganz abschalten kann. In einem solchen Fall funktioniert das Navigationsgerät nicht mehr korrekt, was aber keinen Mangel des Gerätes darstellt.



Kfz-Halterung montieren

Die mitgelieferte Kfz-Halterung wird mit einer Saugnapf-Mechanik an der Windschutzscheibe angebracht. Durch zwei Gelenke kann die Halterung an fast jede Windschutzscheibe angepasst werden. Das Navigationsgerät kann ganz leicht in den Halter eingeführt und wieder entnommen werden.

Die Montage an der Windschutzscheibe ist für den ungestörten Empfang der GPS-Satelliten nötig, da die Signale nur Glas durchdringen können.

Stark getönte und beheizbare Scheiben können den Empfang ebenfalls beeinträchtigen; in diesen Fall können Sie eine externe GPS-Antenne erwerben, die mit einem Magnetfuß an geeigneter Stelle inner- oder außerhalb des Fahrgastraums angebracht wird.



Gefahr!
Die Halterung muss so an der Windschutzscheibe angebracht werden, dass die Sicht des Fahrers nicht behindert wird.

Keinesfalls darf das Navigationsgerät auf oder neben den Austrittsöffnungen von **Airbags** montiert werden! Beachten Sie auch die Reichweite von Seiten-Airbags! Schlagen Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Fahrzeuges nach.

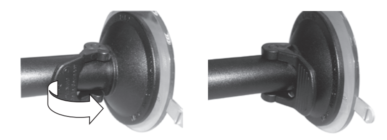
Eine Montage am Armaturenbrett ist meist nicht möglich, da die Oberflächen für den Saugnapf nicht glatt genug sind. Das Navigationsgerät könnte sich nach einiger Zeit lösen und abfallen.

Wählen Sie eine geeignete Stelle an der Windschutzscheibe zur Montage der Kfz-Halterung aus.

Reinigen Sie die gewünschte Stelle gründlich und reinigen Sie auch den Saugnapf der Halterung.

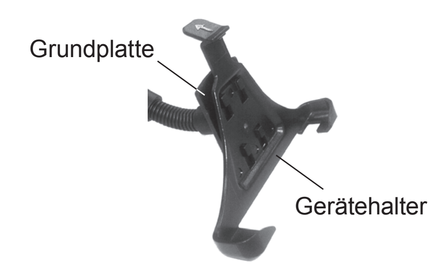




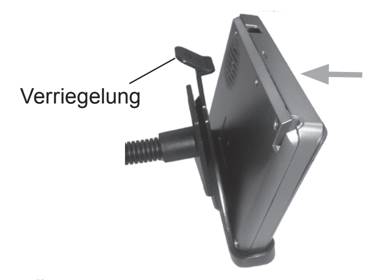


1. Drücken Sie die Halterung mit dem Saugnapf an der gewünschten Stelle gegen die Windschutzscheibe.

2. Klappen Sie den Befestigungshebel in Richtung des Saugnapfes.
   Damit ist die Halterung befestigt.



3. Setzen Sie den Gerätehalter auf die Grundplatte auf. Dabei müssen die Zapfen der Grundplatte durch die entsprechenden Öffnungen des Gerätehalters greifen. Drücken Sie den Gerätehalter nach unten, bis er einrastet.



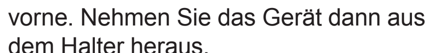
4. Überprüfen Sie den festen Sitz der Kfz-Halterung. Setzen Sie dann zuerst die Unterkante des X 350 in den Gerätehalter ein, drücken Sie danach die Oberkante bis zum Einrasten in den Halter.



5. Zum Entnehmen ziehen Sie ggf. den Antennenstecker ab.

   Drücken Sie mit dem Daumen leicht gegen die Entriegelung und ziehen Sie die Geräteoberseite dabei etwas nach







vorne. Nehmen Sie das Gerät dann aus dem Halter heraus.



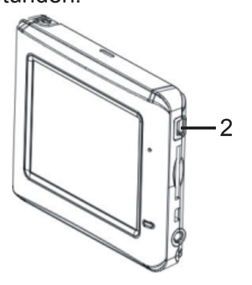
6. Zum Lösen der Halterung, klappen Sie den Befestigungshebel wieder nach vorne. Ziehen Sie dann vorsichtig an der Lasche (siehe Pfeil), um den Saugfuß zu lösen.

Aufladen des Akkus

Wichtig!
Bei der ersten Inbetriebnahme muss der eingebaute Akku einmal voll aufgeladen werden.
Zum Aufladen des Akkus benutzen Sie bitte das mitgelieferte Kfz-Ladegerät oder das an einen Computer oder aktiven USB-Hub angeschlosse USB-Kabel.

Verbinden Sie den kleinen Stecker des Kabels mit dem USB-Anschluss **2**.

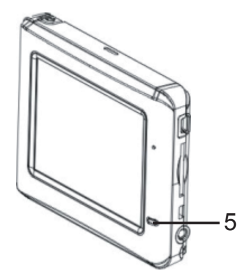
Verbinden Sie den großen Stecker des Kabels mit dem USB-Anschluss des PCs. Der PC muss während des Ladevorgangs eingeschaltet sein. Die Ladezeit beträgt ca. fünf Stunden.





Das Kfz-Ladegerät wird ebenfalls mit dem USB-Anschluss **2** verbunden und die Ladezeit beträgt etwa zwei Stunden.

Stecken Sie das Kfz-Ladegerät in die Buchse des Zigarettenanzünders Ihres Kfz. Bei vielen Fahrzeugen liefert der Zigarettenanzünder nur bei eingeschalteter Zündung Strom – schlagen Sie im Zweifelsfall in der Bedienungsanleitung Ihres Kfz nach.



Während des Aufladens leuchtet die Ladekontrolllampe **5** rot, sobald der Akku voll geladen ist, leuchtet die Lampe grün.

Ein Überladen des Akkus ist nicht möglich Daher sollten Sie beim Betrieb im Kfz das Kfz-Ladegerät immer angeschlossen lassen.

Die Betriebsdauer mit vollem Akku hängt sehr von Faktoren wie Bildschirmhelligkeit, Lautstärke und abgeforderter Rechenleistung ab. Etwa drei bis vier Stunden sind normalerweise erreichbar. Achten Sie auf die Ladeanzeige, die fast immer oben rechts im Bildschirm sichtbar ist. Sobald der Akku schwach wird, erscheinen kurze Warnmeldungen auf dem Bildschirm. Ist der Akku leer, schaltet das Gerät in den Ruhezustand (siehe Seite 33).

SD-Speicherkarte

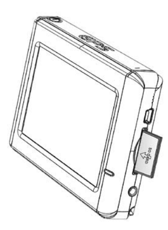


Das Navigationsgerät verfügt über einen Steckplatz für eine SD/MMC Speicherkarte. Mit diesen Speicherkarten können Sie weitere Landkarten in Ihrem Navigationsgerät benutzen. Falls Ihrem Gerät eine Speicherkarte beilag, muss diese vor der Benutzung eingesetzt werden.

Achtung!
Das Einsetzen und Entfernen der Speicherkarte sollte nur bei ausgeschaltetem Gerät erfolgen.

Der Steckplatz befindet sich auf der rechten Seite des Gerätes.





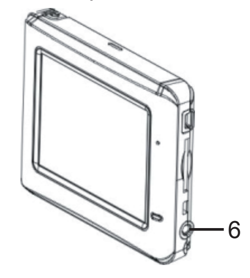
Zum Einsetzen halten Sie die Speicherkarte so, dass Sie die Kontakte der Karte sehen und führen die Karte mit den Kontakten voran in den Steckplatz ein. Schieben Sie die Karte bis zum Einrasten in das Gerät.

Zum Entfernen der Karte drücken Sie leicht auf den Rand der Karte, um diese zu entriegeln. Die Karte wird durch eine Feder etwas aus dem Gerät gedrückt, und Sie können die Karte herausziehen.



Kopfhörer

Das Navigationsgerät verfügt über einen Anschluss für Kopfhörer **6**.



Daran können Sie einen „Ohrstöpsel“ anschließen und die Sprachansagen während der Navigation hören, ohne Ihre Beifahrer (z.B. schlafende Kinder) damit zu stören.



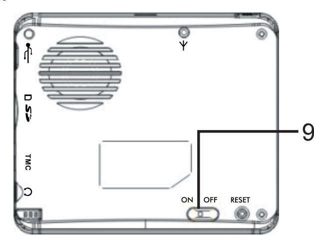
Gefahr!
Das Kabel des Ohrhörers muss so verlegt sein, dass es den Fahrer nicht behindert!

Kontrollieren Sie vor der Fahrt die Einstellung der Lautstärke, um Gehörschäden zu vermeiden.



Einschalten

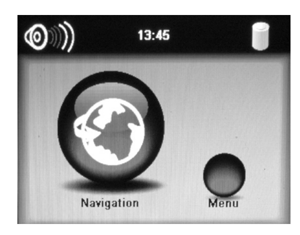
Bitte denken Sie daran, dass vor der ersten Benutzung der Akku des Navigationsgeräts einmal voll aufgeladen werden muss.



Schieben Sie den Hauptschalter **9** auf die Stellung „ON“. Zum Ausschalten schieben Sie den Schalter auf die Stellung „OFF“.

Nach dem Einschalten leuchtet der Bildschirm auf und Sie sehen eine Warnung.

Tippen Sie auf ***OK***, um fortzufahren. Nach kurzer Zeit wird der Hauptbildschirm eingeblendet. Hier können Sie direkt zur Navigation schalten oder das Menü öffnen.



Am oberen Rand sehen Sie die Einstellung der Lautstärke, die Uhrzeit und den Ladezustand des Akkus.

Bedienung

Benutzen Sie zur Bedienung bitte nur den Bedienstift, der unten rechts im Gehäuse steckt, oder den Zeigefinger. Benutzen Sie niemals Kugelschreiber, Bleistifte oder metallische Gegenstände, da diese den Sensor-Bildschirm zerstören können.

Beim Antippen eines Menü- oder Bedienpunktes hören Sie zur Kontrolle einen kurzen Knackton aus dem Lautsprecher.




Das Menü

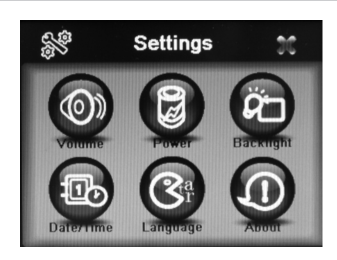
Tippen Sie im Menü mit dem Bedienstift auf den gewünschten Menüpunkt, um die Funktion zu starten:



GPS Receiver	Anzeige der empfang-baren GPS-Satelliten (siehe Seite 16)
Settings	Grundeinstellungen vornehmen (siehe fol-gendes Kapitel)
Multi Media	gespeichert Bilder oder E-Books ansehen (siehe Seite 16)



Settings



Volume (Lautstärke)

Hiermit stellen Sie die Lautstärke des Ge-rätes ein.





Tippen Sie auf **+** zum Erhöhen bzw. **–** zum Verringern der Lautstärke. Tippen Sie auf das Kreuz ✖, um zum Menü „Settings“ zu-rückzukehren.

Power (Batteriekapazität)

Hier können Sie sich den Ladezustand der Batterie ansehen.



Tippen Sie auf das Kreuz ✖, um zum Menü „Settings“ zurückzukehren.

Backlight (Beleuchtung)

Hiermit stellen Sie die Helligkeit des Bildschirms ein.

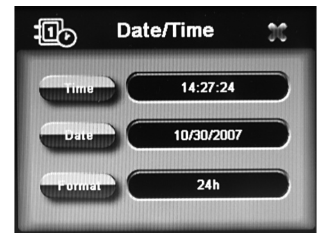


Tippen Sie auf **+** zum Erhöhen bzw. **–** zum Verringern der Helligkeit. Tippen Sie auf das Kreuz ✖, um zum Menü „Settings“ zurückzukehren.

Time & Date (Uhrzeit & Datum)

Normalerweise empfängt das Gerät die Uhrzeit mit dem GPS-Signal und rechnet sie auf die eingestellte Zeitzone um.

Hier können Sie Uhrzeit und Datum nach Ihren Wünschen einstellen:



Tippen Sie auf die entsprechende Schaltfläche und ändern Sie dann die Einstellungen mit den Tasten < oder >. Tippen Sie auf das Kreuz ✖, um zum Menü „Settings“ zurückzukehren.







Language (Menüsprache)

In diesem Menüpunkt können Sie mit den Tasten < oder > die gewünschte Menüsprache einstellen. Diese Einstellung gilt nur für das Menü. Sie hat keinen Einfluss auf die Sprache im Navigationsteil.



Tippen Sie auf das Kreuz ✖, um zum Menü „Settings“ zurückzukehren.

About

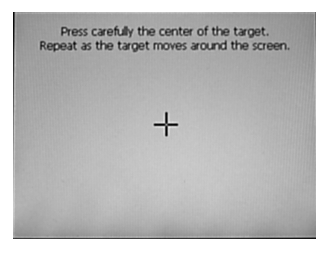
In diesem Untermenü können Sie das Gerät auf Werkseinstellungen zurücksetzen oder eine Kalibrierung vornehmen.

Default

Gerät auf Werkseinstellungen zurücksetzen.

Calibration (Kalibrieren)

Mit dieser Funktion wird die Eingabe mit dem Bedienstift neu justiert. Dies kann nötig sein, wenn Menüpunkte zwar richtig angetippt, aber vom Gerät nicht erkannt werden.

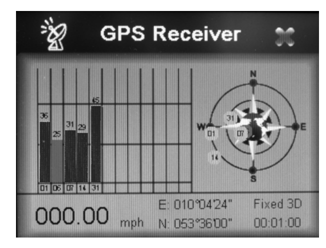


Nacheinander wird an fünf Positionen ein Kreuz angezeigt. Tippen Sie jedesmal genau in die Mitte des Kreuzes. Damit ist die Justierung abgeschlossen. Tippen Sie irgendwo auf den Bildschirm und Sie kommen zum Menü „Grundeinstellungen“ zurück.




GPS Receiver

Mit dieser Funktion können Sie aktuelle Informationen zu den GPS-Satelliten anzeigen lassen. So können Sie prüfen, ob die zur Navigation nötigen vier Satelliten in ausreichender Qualität empfangen werden.



Links sehen Sie für jeden empfangenen Satelliten die Signalstärke als Balken und darunter seine Nummer.

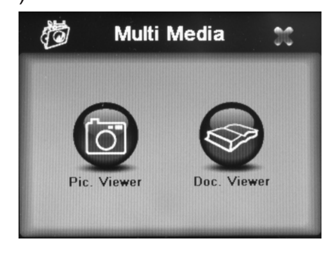
Rechts sehen Sie die Positionen der Satelliten von Ihrem Standort aus.

Darunter sehen Sie die ungefähre Geschwindigkeit, mit der Sie selbst sich gerade bewegen, Ihre Position und die aktuelle Uhrzeit.

Tippen Sie auf das Kreuz ✖, um zum Menü zurückzukehren.

Multi Media

Sie können mithilfe ihres Navigaionsgeräts auch Digitalfotos und eBooks (digitalisierte Bücher) darstellen.





Pic. Viewer (Bild-Betrachter)

Mit dieser Funktion können Sie Bilddateien in den Formaten BMP und JPG von der SD-Card anzeigen lassen. Es sollten nur Speicherkarten bis zu 2 Gigabyte und Bilder bis zu 500 KByte verwendet werden.

Sofern sich Bilddateien mit den Endungen „bmp“ oder „jpg“ auf der SD-Card befinden, werden diese in einer Liste angezeigt.

Tippen Sie auf SDMMC, um alle gespeicherten Bilder im Miniaturformat zu zeigen, Tippen Sie auf das Bild, wenn Sie es vergrößern möchten. Die Schaltflächen am



Bildschirmrand haben folgende Funktion:

⏮ / ⏭ zum nächsten bzw. vorherigen Bild wechseln

🔍+ Ausschnitt vergrößern

🔍− Ausschnitt verkleinern

☐ Vollbildansicht

↻ Bild drehen

◀— zurück zur vorherigen Ebene

✖ Multi Media verlassen

Doc. Viewer (Text-Betrachter)

Mit dem Doc. Viewer können Sie Textdateien von der SD-Card anzeigen lassen.

Sofern sich Textdateien mit der Endung „txt“ auf der SD-Card befinden, werden diese in einer Liste angezeigt.

Tippen Sie auf die gewünschte Datei, wird deren Text auf den Bildschirm angezeigt. Mit ▲ und ▼ können Sie den Text hoch- bzw. herunterrollen.

Tippen Sie auf das Kreuz ✖, um zum Menü zurückzukehren.



Navigation

Tippen Sie im Hauptmenü auf den Punkt „Navigation“ und das Programm wird geladen. Nach einem Augenblick erscheint das Navigations-Hauptmenü:





Auf der linken Seite sehen Sie die vier Hauptfunktionen:

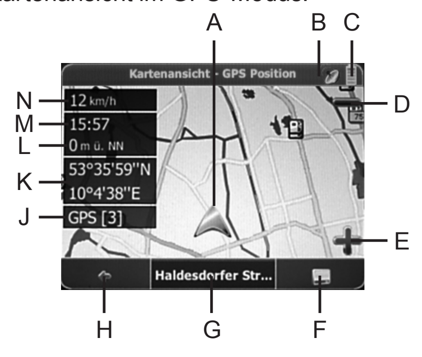
Ziel – Hier bestimmen Sie, wohin Sie möchten (siehe Seite 22).

Favoriten – Hier speichern Sie oft gebrauchte Ziele und ganze Fahrtrouten (siehe Seite 26).

Optionen – Hier legen Sie Einstellungen für Navigation und Routenplanung fest (siehe Seite 31).

Beenden – Hier kommen Sie, nach einer Sicherheitsabfrage, zum Hauptmenü zurück.

Tippen Sie auf „Karte“. Nun sehen Sie die Kartenansicht im GPS-Modus:



A Standort und Fahrtrichtung
B GPS-Signalstärke
C Akku-Ladezustand
D Ansicht verkleinern
E Ansicht vergrößern
F Kartenmenü öffnen
G Ortsbezeichnung (sofern bekannt)
H Zurück zum vorherigen Menü
J Anzahl empfangener GPS-Satelliten
K Aktuelle Position
L Aktuelle Höhe über Meeresspiegel
M Uhrzeit
N Ungefähre Geschwindigkeit

In dieser Ansicht folgt die Kartendarstellung Ihrer Bewegung und zeigt Ihnen ständig den aktuellen Standort.

Sonderziele, wie z.B. Tankstellen oder Parkhäuser, werden als Symbole dargestellt.

Das Kartenmenü rufen Sie mit dem Symbol **F** auf. Es bietet Ihnen folgende Optionen:

Über – Die bisherigen Stationen der Route auflisten und Zwischenziele hinzufügen bzw. löschen (siehe Seite 28).

Speichern – Den aktuellen Standort als Favoriten speichern (siehe Seite 26).

Suche – Hier können Sie Sonderziele, wie z.B. Tankstellen in Ihrer nähe suchen (siehe Seite 24).

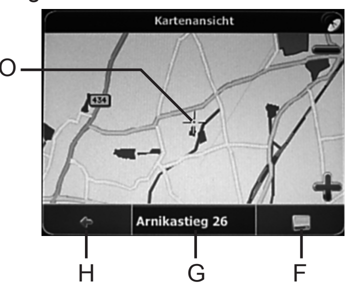
Karteneinstellungen – Darstellung der Karte festlegen (siehe Seite 32).

Zurück - Zurück zur Kartenansicht.

Wenn Sie in die Karte tippen, wird vom GPS-Modus auf den Auswahlmodus umgeschaltet. Die Anzeigen **J** bis **N** werden ausgeblendet und ein Fadenkreuz **O** er-

scheint am angetippten Ort. Wenn Sie den Bedienstift über den Bildschirm ziehen, folgt die Karte dieser Bewegung.

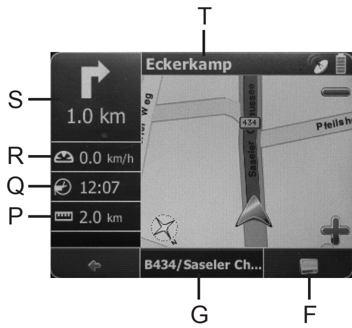
In der Ortsbezeichnung **G** wird nun immer der durch das Fadenkreuz **O** markierte Ort angezeigt.



Im Kartenmenü (Symbol **F** antippen) gibt es nun zusätzlich den Punkt „Navigieren“. Wenn Sie diesen antippen, berechnet das Gerät sofort eine Route und führt Sie zu dem Ziel – so einfach geht das. Was dabei genau passiert, lesen Sie auf der nächsten Seite.

Durch Antippen des Symbols H kommen Sie wieder zur Kartenansicht im GPS-Modus.

Sobald Sie eine Navigation gestartet haben, wechselt die Kartenansicht in den Navigationsmodus.



Statt der GPS-Anzeigen **J** bis **N** werden nun angezeigt:

P Ungefähre Entfernung bis zum Ziel
Q Ungefähre Ankunftszeit
R Ungefähre Geschwindigkeit
S Nächste Anweisung

In der Titelleiste **T** wird der Name der Straße angezeigt, in die Sie als nächstes Abbiegen sollten.

Die Entfernung zum Ziel und die Ankunftszeit werden ständig aktualisiert. Die nächste Anweisung wird rechtzeitig per Sprachausgabe, meist auch mehrfach, gegeben.




Auf der Karte ist die berechnete Route durch eine blaue Linie gekennzeichnet, Abbiegungen durch rote Pfeile.

Im Kartenmenü (Symbol **F** antippen) gibt es nun folgende Punkte:

Alternative – Hier können Sie bestimmen, dass Sie ab dem aktuellen Standort für eine kurze Strecke einen anderen Weg nehmen möchten, beispielsweise wegen einer Sperrung oder eines Staus. Zur Auswahl stehen 500 m, 2 km oder 5 km. Tippen Sie auf den gewünschten Wert und das Gerät berechnet sofort eine neue Route.

Wegliste – Hier können Sie die Wegpunkte der Route ansehen und einzelne Wegpunkte löschen. Die Route wird dann neu berechnet.

Speichern – Hiermit speichern Sie den aktuellen Standort als Wahlziel (siehe Seite 26). Anschließend wird die Navigation fortgesetzt.

Lautstärke – Zum Regeln der Lautstärke.

Suche – Hier können Sie Sonderziele, wie z.B. Tankstellen in Ihrer Nähe suchen (siehe Seite 24). Wenn Sie ein Sonderziel auswählen, haben Sie zwei Möglichkeiten:
„Navigieren“ – die bisherige Route abbrechen und direkt zu diesem Sonderziel fahren.
„Als Zwischenziel“ – das Sonderziel wird an passender Stelle in die aktuelle Route eingefügt.

Einstellungen – Während die Navigation weiterläuft, können Sie hier folgende Einstellungen ändern:
Darstellung der Karte (siehe Seite 32),
Routenplanung (Seite 32) und
Grundeinstellungen (Seite 31).

Zurück - Zurück zur Kartenansicht.

Wenn Sie im Navigationsmodus in die Karte tippen, wird wieder in den Auswahlmodus umgeschaltet. Als Hinweis, dass die Navigation weiterläuft, färbt sich der Bildschirmrand rot. Sie können die Karte verschieben und mit dem Fadenkreuz einen neuen Wegpunkt markieren.

Im Kartenmenü (Symbol **F** antippen) gibt es nun zusätzlich den Punkt „Einfügen“. Wenn Sie diesen antippen, fügt das Gerät den Wegpunkt in die Route ein.

Durch Antippen des Symbols H kommen



Sie wieder zur Kartenansicht im Navigationsmodus.

Texteingabe

Bei vielen Eingaben können Sie Texte eintippen. Auf dem Bildschirm erscheint dann eine Eingabezeile und darunter eine Tastatur.



Diese Texteingabe funktioniert wie vom PC gewohnt:

In der Eingabezeile können Sie die Schreibmarke („Cursor“) an jede Position im Text setzen. Durch Ziehen markieren Sie einzelne Buchstaben oder ganze Wörter, um diese zu ersetzen oder zu löschen.

Fehleingaben können Sie mit „<-“ löschen.

Zwischen Groß- und Kleinschreibung wechseln Sie mit „^“.

Zur Eingabe von Umlauten tippen Sie auf „äü“.

Zur Eingabe von Zahlen tippen Sie auf „123“,

Zur Buchstabeneingabe kommen Sie mit „ABC“ zurück.

Mit dem Pfeil links unten brechen Sie die Eingabe ohne Veränderung ab.

Unten rechts finden Sie entweder das Symbol , mit dem Sie eine Suche starten, oder das Symbol , mit dem Sie die Eingabe speichern.




Ziele eingeben

Im Abschnitt „Navigation“ wurde beschrieben, wie Ziele direkt auf der Karte angetippt und dann zur Navigation verwendet werden. Doch das ist nur in wenigen Fällen sinnvoll. Ihr Navigationsgerät hilft Ihnen natürlich auch beim Auffinden von Adressen und Sonderzielen.

Rufen Sie das Navigations-Hauptmenü auf und tippen Sie auf „Ziel“:



Auf der rechten Seite sehen Sie die Optionen zur Eingabe von Zielen:

Adresssuche – Hier geben Sie die Zieladresse direkt ein (siehe nächsten Abschnitt).

POI Suche – Hier finden Sie Sonderziele, wie Tankstellen, Hotels und Aussichtspunkte (siehe Seite 24).

Karte zeigt Ihren aktuellen Standort an, und Sie können Ihr Ziel einfach auf der Karte festlegen (siehe vorherigen Abschnitt).

Letzte zeigt eine Liste der zuletzt gewählten Ziele an. Tippen Sie einfach auf das gewünschte Ziel.

Adresssuche

Tippen Sie auf „Adresssuche“:



Hier können Sie eine komplette Adresse eingeben. Gegebenenfalls wird die zuletzt eingegebene Adresse angezeigt. Sie müssen zumindest das Land und die Stadt oder Postleitzahl angeben.

Tippen Sie auf das Feld, welches Sie ändern möchten.

Land – Aus einer Liste können Sie das gewünschte Land wählen. Beachten Sie bitte, dass die nötigen Karten im Gerät





vorhanden sein müssen. Deutschland, Schweiz und Österreich gehören zum Lieferumfang.

Postleitzahl – Geben Sie die Postleitzahl ein (siehe „Texteingabe“, Seite 21), und Tippen Sie anschließend unten rechts auf das Symbol .



Es erscheint eine Liste von Orten mit dieser Postleitzahl. Tippen Sie auf den gewünschten Ort.

Stadt – Geben Sie den Namen der Stadt ein (siehe „Texteingabe“, Seite 21).

Die Tastatur schaltet während der Eingabe automatisch von Groß- auf Kleinschreibung um und zeigt jeweils nur die Buchstaben an, die als nächstes vorkommen könnten. In der oberen Zeile wird jeweils ein Städtename als Vorschlag gezeigt.





Sobald das Gerät einige passende Namen erkannt hat, ertönt ein Signal, und Sie können mit dem Symbol eine Liste aufrufen. Allerdings kann diese Liste sehr viele Städte enthalten, daher sollten Sie den Namen möglichst ausschreiben.

Mit den Pfeilen an der rechten Seite können Sie die Liste auf- und abwärts rollen. Wählen Sie den gewünschten Ort durch Antippen.

Straße – Geben Sie den Straßennamen ein (siehe „Texteingabe“, Seite 21). Anschließend können Sie mit dem Symbol eine Liste aufrufen:



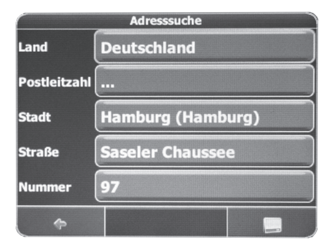




Tippen Sie die gewünschte Straße an.

Nr. – Speziell bei langen Straßen kann es hilfreich sein, auch die Hausnummer anzugeben. Das Gerät führt Sie dann bei der Navigation bis vor die Tür.





Nach der Eingabe der Adresse können Sie mit dem Menü-Symbol folgende Funktionen aufrufen:

Navigieren – Eine Route berechnen und die Navigation starten.

Über – Die bisherigen Stationen der Route auflisten und Zwischenziele hinzufügen bzw. löschen (siehe Seite 26).

Speichern – Den aktuellen Standort als Favoriten speichern (siehe Seite 26).

Auf der ... – Die Adresse auf der Karte anzeigen. In dieser Ansicht können Sie über das Menü-Symbol ebenfalls die drei vorherigen Funktionen aufrufen.

Zurück – Zurück zur Adresssuche.



POI Suche

POI („Point of Interest“) sind Sonderziele, wie Hotels, Tankstellen und Krankenhäuser. In Ihrem Navigationsgerät sind Tausende solcher Sonderziele gespeichert, teilweise sogar mit Telefonnummer und weiteren Informationen.

Sie können Sonderziele direkt anfahren, oder in eine laufende Navigation einfügen, beispielweise einen Zwischenstopp an einer Tankstelle.

Nach Aufruf der POI Suche erscheint dieses Menü:





Bei „Wo?“ ist Ihr aktueller Standort einge-tragen. Möchten Sie an einem anderen Ort suchen, tippen Sie auf das „Wo?“. Nun können Sie eine Adresse eingeben (siehe Seite 25), ein Ziel aus den Favoriten wäh-len (siehe Seite 26) oder wieder die aktu-elle Position aufrufen.



In der Mitte sehen Sie die acht Hauptka-tegorien. Durch Antippen eines dieser Symbole rufen Sie eine Liste mit Unterka-tegorien auf. Bei „Gastronomie“ sind das z.B. die Spezialitäten.

Durch Antippen einer Unterkategorie wer-den Ihnen die gefundenen Sonderziele in einer Liste nach Entfernung sortiert ange-zeigt. Falls es im Umkreis von 75 km keine Sonderziele gibt, werden auf Nachfrage auch weiter entfernte Ziele angezeigt.

Tippen Sie das gewünschte Sonderziel an, erscheint ein Menü mit folgenden Punkten:

Navigieren – Eine Route vom aktuellen Standort zu diesem Ziel berechnen und die Navigation starten.

Über – Die bisherigen Stationen der Route auflisten und Zwischenziele hinzufügen bzw. löschen (siehe Seite 29).

Speichern – Den aktuellen Standort als Favoriten speichern (siehe Seite 26).

Auf der ... – Die Adresse auf der Karte anzeigen. In dieser Ansicht können Sie über das Menü-Symbol ebenfalls die drei vorherigen Funktionen aufrufen.

Beschr... – Weitere Informationen zu die-sem Sonderziel, sofern vorhanden.



Durch Antippen des Pfeils kommen Sie jeweils ein Menü zurück.

Mit dem Symbol können Sie bei den Haupt- und Unterkategorien nach einem bestimmten Sonderziel suchen, wobei ge-wählte die Hauptkategorie beachtet wird.

Es öffnet sich ein Texteingabefeld, in dem Sie z.B. den Namen eines Restaurants oder einer Sehenswürdigkeit eingeben (siehe „Texteingabe“, Seite 21). Durch



Antippen des Hakens unten rechts starten Sie die Suche. Die Fundstellen werden wie zuvor beschrieben in einer Liste angezeigt.

Karte

Hiermit rufen Sie die Kartenansicht im Auswahlmodus auf, wie im Abschnitt „Navigation“ auf Seite 17 beschrieben.

Zuletzt...

Hiermit rufen Sie eine Liste der zuletzt verwendeten Ziele auf. Mit den Pfeilen an der rechten Seite können Sie die Liste auf- und abwärts rollen. Wählen Sie das gewünschte Ziel durch Antippen.



Ein Menü mit folgenden Punkten erscheint:

Navigieren – Eine Route vom aktuellen Standort zu diesem Ziel berechnen und die Navigation starten.

Über – Die bisherigen Stationen der Route auflisten und Zwischenziele hinzufügen bzw. löschen (siehe Seite 29).

Speichern – Den aktuellen Standort als Favoriten speichern (siehe Seite 26).

Auf der ... – Die Adresse auf der Karte anzeigen. In dieser Ansicht können Sie über das Menü-Symbol ebenfalls die drei vorherigen Funktionen aufrufen.

Zurück - Zurück zum Navigations-Hauptmenü.

Favoriten

In den Favoriten speichern Sie oft benötigte Ziele und ganze Reisen. Tippen Sie im Navigations-Hauptmenü auf „Favoriten“:





Auf der rechten Seite sehen Sie die Optionen zur Verwaltung der Favoriten:

Wahlziele – Gespeicherte Ziele/Wegpunkte bearbeiten (siehe nächsten Abschnitt).

Zuletzt... – Zuletzt benutzte Ziele bearbeiten (siehe Seite 28).

Routen – Reisen bearbeiten (siehe Seite 29).



Heim & Arbeit – Diese Adressen bearbeiten.

Wahlziele

In dieser Liste werden die Wegpunkte gespeichert, bei denen Sie im Kartenmenü auf „Speichern“ tippten. Mit den Pfeilen an der rechten Seite können Sie die Liste auf- und abwärts rollen. Wählen Sie das gewünschte Ziel durch Antippen.

Ein Menü mit folgenden Punkten erscheint:

Navigieren – Eine Route vom aktuellen Standort zu diesem Ziel berechnen und die Navigation starten.



Über – Die bisherigen Stationen der Route auflisten und Zwischenziele hinzufügen bzw. löschen (siehe Seite 29).

Sortieren – Die Liste alphabetisch oder nach dem Zeitpunkt des Speicherns sortieren.

Auf der ... – Die Adresse auf der Karte anzeigen. In dieser Ansicht können Sie über das Menü-Symbol ebenfalls eine Navigation starten.

Zurück – Zurück zur Liste.

Bearbeiten – Das Ziel umbenennen. Es öffnet sich ein Texteingabefeld mit dem Namen des Zieles. Geben Sie den gewünschten Namen ein (siehe „Texteingabe“, Seite 21).

Löschen – Das gewählte Ziel nach einer Sicherheitsabfrage löschen.

Alle Lös... – Alle Ziele nach einer Sicherheitsabfrage aus der Liste löschen.

Zuletzt...

Hiermit verwalten Sie die Liste der zuletzt verwendeten Ziele. Die Funktionen entsprechen denen beim vorherigen Abschnitt „Wahlziele“.

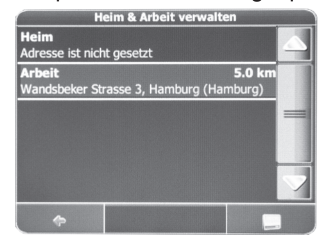


Routen

Trips sind kurze Reisen mit mehreren Zielen. Diese sehr umfangreiche Funktion ist im Kapitel „Trips“ auf Seite 29 beschrieben.

Heim & Arbeit

Diese Adressen werden oft benötigt und daher als spezielle Wahlziele gespeichert.



Wenn eine Adresse noch nicht gesetzt ist, tippen Sie auf den gewünschten Eintrag (Heim oder Arbeit). Im folgenden Menü können Sie die Adresse festlegen:

Adresse – Eine Adresse eingeben (siehe „Adresssuche“, Seite 22).

Position – Ihr aktueller Standort wird eingetragen.

Zuletzt... – Eines der zuletzt benutzten Ziele aus der Liste wählen.

Wenn Sie eine bereits gesetzte Adresse bearbeiten möchten, tippen Sie auf den gewünschten Eintrag. Ein Menü erscheint:

Navigie... – Eine Route vom aktuellen Standort zu diesem Ziel berechnen und die Navigation starten.

Über – Zwischenziel eingeben.

Bearbei... – Die Adresse neu setzen, wie zuvor beschrieben.

Auf der... – Die Adresse auf der Karte anzeigen.

Löschen – Die gewählte Adresse nach einer Sicherheitsabfrage löschen.

Alle Lös... – Beide Adressen nach einer Sicherheitsabfrage aus der Liste löschen.

Zurück – Zurück zur Liste.







Routen

Unter Trips sind kurze Reisen zu verstehen, die aus einem Startpunkt und maximal fünf Zielen (Zwischenstopps) bestehen. Reisen mit mehr als fünf Zielen verteilen Sie bitte auf mehrere Trips.



Nach dem Aufruf dieser Funktion sehen Sie eine Liste der gespeicherten Trips. Der oberste Eintrag erstellt immer einen neuen Trip.

Neuen Trip erstellen



Mit „+“ fügen Sie Ziele in den Trip ein, die Sie im folgenden Menü wählen:

Heim – Die unter „Heim & Arbeit“ gespeicherte Heim-Adresse.

Adresse – Eine Adresse eingeben (siehe „Adresssuche“, Seite 22).

Wahlziele – Ein Wahlziel aus der Liste wählen (siehe „Wahlziele“, Seite 24)

Arbeit – Die unter „Heim & Arbeit“ gespeicherte Arbeitsadresse.

Zuletzt... – Eines der zuletzt benutzten Ziele aus der Liste wählen.

Karte – Ein Ziel im Auswahlmodus auf der Karte suchen (siehe Abschnitt „Navigation“ auf Seite 21).

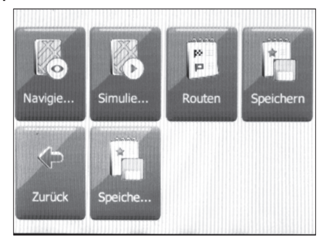
POI – Ein Sonderziel auswählen (siehe „POI Suche“, Seite 24).






Tippen Sie auf „Über“, um zur Liste der Ziele zurückzukehren.

Sie können nun mit **+** weitere Zwischenziele hinzufügen oder auf das Menü-Symbol tippen.



Hier haben Sie folgende Möglichkeiten:

Navigieren – Eine Route vom aktuellen Standort zum Startpunkt des Trips berechnen und die Navigation starten.

Simulie... – Die Route für den ganzen Trip berechnen und eine Fahrt simulieren. Mit dieser Simulation können Sie sich auf die Reise vorbereiten, allerdings läuft die Simulation in Echtzeit und ist daher nur für kurze Reisen sinnvoll.

Routen – Die Route für den ganzen Trip berechnen und die Zwischenziele mit Fahrtzeit und Entfernung anzeigen.

Mit dem Symbol •➡ können Sie die Wegliste mit allen Anweisungen aufrufen.

Aus der Wegliste kommen Sie mit dem Symbol •➡ zur Karte in der Routenansicht.



Oben sehen Sie in einem Kasten die Anweisungen. Mit den Pfeilen links und rechts davon können Sie durch die einzelnen Schritte vor- und zurück gehen.

Mit dem Pfeil ⇦ gehen Sie jeweils ein Menü zurück.

Speichern – Den Trip auf der SD-Card speichern. In einem Textfeld geben Sie einen Namen für diesen Trip ein (siehe auch „Texteingabe“, Seite 21).

Speiche... – Dieser Menüpunkt erscheint nur, wenn der Trip bereits unter einem Namen gespeichert wurde. Hiermit speichern Sie den Trip unter einem anderen Namen und das Original bleibt unverändert.



Trip aufrufen

Wählen Sie den gewünschten Trip aus der Liste durch Antippen. Ein Menü erscheint:

Navigie... – Eine Route vom aktuellen Standort zum Startpunkt des Trips berechnen und die Navigation starten.

Zwisch... – Zwischenstopps bearbeiten / hinzufügen, wie unter „Neuen Trip erstellen“ beschrieben.

Bearbei... – Den Trip umbenennen.

Löschen – Den Trip nach einer Sicherheitsabfrage löschen.

Alle Lös... – Alle Trips nach einer Sicherheitsabfrage aus der Liste löschen.



Optionen

In diesem Menü legen Sie die Einstellungen für das Navigationsprogramm fest. Tippen Sie im Navigations-Hauptmenü auf „Optionen“:



Grundeinstellungen



Radarf… – stationäre Blitzer anzeigen lassen oder nicht. **Achtung**: Diese Funktion ist in Deutschland verboten und kann u.A.





zur Beschlagnahme des Geräts führen.

Sprache – Sprache der Menüs und (sofern vorhanden) der Sprachausgabe einstellen. Bei einigen Sprachen können Sie zusätzlich eine weibliche oder männliche Stimme für die Sprachansagen wählen.

Uhrzeit... – Die Zeitzone für die Anzeige der Uhrzeit einstellen.

Kilometer – Entfernungsangaben zwischen Kilometer und Meilen umschalten.

Über – Für Servicezwecke die Software-Version abfragen.

Premium – Karten-Lizenznummern anzeigen lassen oder Testversion des Radarwarners (Read Pilot Europe) aktivieren.

Mit ✓ speichern Sie die Änderungen.

Karteneinstellungen



Karteni... – Darstellung der Sonderziele als Symbole auf der Karte einstellen.

Tag – Darstellung der Karte zwischen Tag, Nacht oder automatisch (gemäß Uhrzeit) umschalten.

Karten – Sofern zusätzliches Kartenmaterial auf Ihrem Gerät installiert ist, wählen Sie hiermit die gewünschte Karte aus.

2D – Zwischen zwei- und dreidimensionaler Ansicht umschalten.

In Fahr... – Ausrichtung der Karte (in Fahrtrichtung oder nach Norden) bestimmen.

Mit ✓ speichern Sie die Änderungen.

Routenoptionen



Mit diesen Einstellungen können Sie die Routenplanung entscheidend beeinflussen.





Schnell – Fortbewegungsart einstellen: Auto schnell (bevorzugt schnelles Fahren auf Autobahn), Auto langsam (bevorzugt Landstraße, fährt auf Autobahn langsamer), Fahrrad (keine Autobahn, aber Feldwege), Bus (Beschränkungen für Kleinlaster beachten), Motorrad (fährt schnell, beachtet Durchfahrtverbote) Fußgänger (keine Autobahn, kann aber Einbahnstraßen entgegen der Fahrtrichtung und Fußgängerzonen benutzen), Motorroller (langsam, keine Autobahn).

Schnell... – Streckenwahl: Schnellste (Hauptstraßen, Autobahnen), Kürzeste (direkter Weg, auch Nebenstrecken).



Maut – Mautpflichtige Strecken befahren oder umgehen.

Autobahn – Autobahnen befahren oder umgehen.

Fähre – Fähren benutzen oder Umweg über Brücken nehmen.

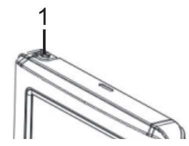
Mit ☑ speichern Sie die Änderungen.

Lautstärke

Hier können Sie die Lautstärke der Sprachansagen in 10 Stufen einstellen.

Ruhezustand

Im Ruhezustand verbraucht das Navigationsgerät fast keinen Strom und kann mit einer Akku-Ladung tagelang eingeschaltet bleiben. Beim Beenden des Ruhezustands wird das Programm sofort wieder aufgenommen und Sie können ohne Wartezeit weiter navigieren.



Zum Einleiten des Ruhezustands drücken Sie den Taster **1** solange, bis auf dem Bildschirm die Meldung „Entering Sleepmode“ erscheint.



Anschließend erlischt der Bildschirm und das Navigationsgerät reagiert nicht mehr auf Eingaben.

Zum Beenden des Ruhezustands drücken Sie erneut auf den Taster **1**, bis der Bildschirm aufleuchtet.

10874 20071116.indd 33 16.11.2007 12:50:59 Uhr

Länderübergreifende Routen

Wenn Sie mit Ihrem X350 zu ausländischen Ziele navigieren möchten, können Sie dies in einem Schritt tun. Geben Sie dazu einfach die Adresse im Ausland ein und starten Sie die Navigation wie gewohnt.

TMC (Trafic Message Channel)

Der Traffic Message Channel (TMC) ist ein digitaler Radio-Datendienst, der in RDS ausgestrahlt wird und zur Übertragung von Verkehrsstörungen verwendet wird. Das Signal wird ständig übertragen. Die Verkehrshinweise sollten dadurch immer recht aktuell sein.

Ihr X350 empfängt bei angeschlossenem TMC-Modul diese Signale und berechnet danach neue Routen, um z.B. Staus zu umfahren.

TMC-Modul anschließen



1. Stecken Sie das TMC-Modul in die Anschlussbuchse **4.**
2. Stecken Sie die Wurfantenne in die Anschlussbuchse des TMC-Moduls. Befestigen Sie die Antenne mithilfe der Saugnäpfe unten an der Windschutzscheibe.




TMC Einstellungen

TCM Ein- und Ausschalten



Im Menü Grundeinstellungen (vgl. Seite 31) finden Sie einen zusätzlichen Menüpunkt für TCM. Tippen Sie ggf. mehrmals auf das Symbol, um folgende Einstellungen vorzunehmen:

Automatik: Ihr Navigationsgerät berechnet automatisch eine neue Route, um Staus zu umfahren.

Manuell: Sobald eine Staumeldung für Ihre Route eingeht, wird ein entsprechendes Infofenster eingeblendet. Sie können nun entscheiden, ob Sie auf der alten Route weiterfahren möchten oder ob Ihr Navi eine neue Route für Sie berechnen soll.

Aus: TMC-Funktion ist ausgeschaltet.

Stauliste



Im Navigationsmenü finden Sie den Menüpunkt Stauliste. Wenn Sie auf dieses Symbol tippen, wird eine Liste mit aktuellen Staumeldungen eingeblendet.



Wenn Sie auf eine Staumeldung tippen, wird die Position auf der Karte angezeigt.

Um die Einstellungen zu ändern, tippen Sie auf das Menüsymbol unten rechts.








Sie haben folgende Möglichkeiten:

An der R ... : Es werden nur die Verkehrsstörungen angezeigt, die auf der Route liegen.

Alle ein: Es werden alle empfangenen Verkehrsstörungen angezeigt.





Reinigen

Schalten Sie das Navigationsgerät vor dem Reinigen aus. Benutzen Sie nur ein leicht angefeuchtetes, fusselfreies Tuch. **Es darf keinerlei Feuchtigkeit in das Gerät eindringen!** Speziell der Sensor-Bildschirm ist sehr empfindlich – wenden Sie keinen starken Druck beim Abwischen an.

Umweltschutz

Verpackung
Bewahren Sie die Verpackung zumindest während der Garantiezeit auf, falls das Gerät eingeschickt werden muss. Es ist nur in der Originalverpackung ausreichend geschützt. Zum Entsorgen geben Sie Kunststoffe in die Wertstoffsammlung und Pappe zum Altpapier.

Altgeräteentsorgung



Altgeräte dürfen nicht in den Hausmüll!

Sollte das Gerät einmal nicht mehr benutzt werden können, so ist jeder Verbraucher gesetzlich verpflichtet, Altgeräte getrennt vom Hausmüll, z.B. bei einer Sammelstelle seiner Gemeinde/seines Stadtteils, abzugeben. Damit wird gewährleistet, dass Altgeräte fachgerecht verwertet und negative Auswirkungen auf die Umwelt vermieden werden.

Deswegen sind Elektrogeräte mit obenstehendem Symbol gekennzeichnet.



Batterieentsorgung

Batterien und Akkus dürfen nicht in den Hausmüll!
Jeder Verbraucher ist gesetzlich verpflichtet, Batterien und Akkus bei einer Sammelstelle seiner Gemeinde, seines Stadtteils oder im Handel abzugeben.

Alle Batterien und Akkus können dadurch einer umweltschonenden Entsorgung zugeführt werden.

Batterien und Akkus, die Schadstoffe enthalten, sind durch dieses Zeichen und durch chemische Symbole gekennzeichnet. (Cd für Cadmium, Hg für Quecksilber, Pb für Blei).

Im Gerät ist ein Lithium-Ionen-Akku verbaut. Dieser darf nicht verbrannt werden, da Explosionsgefahr besteht.



Problemlösungen

Kartenansicht springt
Falls die Kartenansicht während der Fahrt hin- und her springt, oder die Sprachausgabe sagt immer wieder „fahren Sie geradeaus“, hat das Gerät vermutlich (noch) keinen Empfang zu genügend GPS-Satelliten (mindestens vier sind nötig).

Nach dem Einschalten kann es bis zu 10 Minuten dauern, bis die GPS-Signale synchronisiert sind. Bis dahin ist eine Standortbestimmung nicht möglich und somit auch keine Navigation. Speziell, wenn das Gerät im Kfz bewegt wird, dauert die Synchronisation länger.



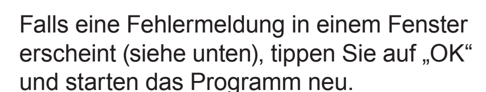
Brechen Sie in dem Fall die Navigation ab und warten Sie damit, bis das Signal stabil ist.

Kapazität überschritten
Die Fehlermeldung “Die Kapazität des Gerätes ist überschritten, bitte wählen Sie eine kürzere Route” deutet auf eine zu große Datenmenge hin. Oftmals stimmen dann die Routeneinstellungen nicht: Kontrollieren Sie, ob bei langen Strecken als Fortbewegung Fußgänger oder Fahrrad eingestellt ist – schalten Sie ggf. auf „Auto“ um. Oder sind Autobahn und Mautstrecken ausgeschaltet?

Falls das nicht hilft, navigieren Sie bitte in mehreren Teilstrecken.

Kein Aufladen im Kfz
Falls beim Betrieb mit dem Kfz-Ladegerät die Ladekontrollleuchte aus bleibt, prüfen Sie, ob die grüne Betriebslampe des Ladegerätes leuchtet. Falls nicht, bewegen Sie das Ladegerät in der Buchse des Zigarettenanzünders leicht hin und her und beobachten dabei die Lampe. Durch verbrannte Aschereste kann es zu Kontaktproblemen kommen. Funktioniert der Zigarettenanzünder? (Falls ja, warten Sie eine Minute, bevor Sie das Ladegerät wieder einstecken, sonst schmilzt es!)





Falls eine Fehlermeldung in einem Fenster erscheint (siehe unten), tippen Sie auf „OK“ und starten das Programm neu.



Sollte der Fehler erneut auftreten, Drücken Sie den Taster „Reset“ auf der Rückseite des Navigationsgerätes. Falls auch das nicht hilft, notieren Sie bitte den genauen Wortlaut der Meldung und wenden sich an unsere Service-Hotline (siehe unten).

Kartenfehler

Sollten Sie Fehler in den Karten bemerken, melden Sie diese bitte an unsere

Service-Hotline: 0180-521 22 84

(Mo. bis Fr. 7:00 – 20:00 Uhr und Samstag von 8:00 – 16:00 Uhr, 14 Cent/Min. Festnetz der T-Com, Mobilfunkpreise abweichend)



Service und Gewährleistung

Hochwertige technische Geräte sind sehr komplex. Daher haben Probleme häufig nur kleine Ursachen, die sich schnell und unkompliziert telefonisch klären lassen.

Unsere Fachleute in der Telefonberatung kennen Ihren Gerätetyp ganz genau und können wertvolle Tipps und Hilfestellung bei Anschluss und Bedienung geben.

Nehmen Sie diesen Service bitte auch in Anspruch, wenn das Gerät offensichtlich defekt ist. Hier werden Sie genau über die Reparaturabwicklung informiert.

So erreichen Sie unsere Fachberater:

Service-Hotline 0180-521 22 84

(Mo. bis Fr. 7:00 – 20:00 Uhr und Samstag von 8:00 – 16:00 Uhr, 14 Cent/Min. Festnetz der T-Com, Mobilfunkpreise abweichend).

Service-Adresse:

Siegmann + Schröder GmbH
Peutestr. 53 A
D - 20539 Hamburg








Technische Daten

CPU	Atlas II 324 MHz
Betriebssys-tem	Microsoft WinCE.NET 5.0 Core Version
GPS	16 Kanal-Empfänger, inte-grierte Antenne, externer Antennenanschluss, 32Bit RISC CPU
Anzeige	Farb-Sensorbildschirm 3,5“/8,9 cm
Lautsprecher	1,0 Watt
Akku	Lithium-Ionen Polymer
Gewicht	160 g
Abmes-sungen	99,0 x 84,5 x 20 mm